

Absender: Alfred Uhl
Willendorf 44 (Wachau)
Wohnort, auch Zustell- oder Leitpostamt
bis 12. VIII.
Straße, Hausnummer, Gebäudeteil, Stockwerk od. Postschliessfachnummer

Viel für uns tun kann
und auch will. Schreibe
mir bitte wo Du Dich
herumtreibst, bzw. wo
Du zu erreichen bist.

Mit den besten Grüßen
an Deine Frau und Dich

Dein U.

Postkarte

BESUCHET DIE
WIENER
MESSE

23. SEPT. 1939



Herrn Prof. Karl Scheit

Ling. a. d.

Eisenhandstr. 22

Wien 50

Mayerhofgasse 14/g

Straße, Hausnummer, Gebäudeteil, Stockwerk oder Postschliessfachnummer

Absender:

Wohnort, auch Zustell- oder Leitpostamt

Straße, Hausnummer, Gebäudeteil, Stockwerk od. Postschliessfachnummer

werde ich mich sofort
melden.

Deiner ll. Frau und
Dir die herzlichsten
Grüsse

Dein U.

Postkarte



Herrn Prof. Karl Scheit

Wien 50

Mayerhofgasse 14/g

Straße, Hausnummer, Gebäudeteil, Stockwerk oder Postschliessfachnummer

Lieber Maxtao!

Willendorf 27. VII.

Vorgestern war ich in der U. Z. und habe den Vertrag, so wie die 100 Mark bereit, erhalten. Unser energisches Zutun war mit Erfolg gekrönt! Hast Du schon die div. Titel ausgebrütet? Falls Du meinen Rat brauchst, stehe ich Dir selbstverst. zur Verfügung. - Gestern erhielt ich von Köster ein Gitarrenstück eines Komponisten, dessen Namen er noch nicht nennen will. Köster schreibt: er sei es auf keinen Fall. Ich möchte Dir das Stück gerne senden; es ist nicht schlecht, wohl aber ein bisschen spröde. Jedenfalls müssen wir die Linie Köster mit Sorgfalt und Diplomatie behandeln, da er sehr

Lieber Freund! Besten Dank für Deine Karte. Leider war es mir nicht möglich, zu den angegebenen Zeiten zu Dir zu kommen. Nächste Woche fahre ich weg, ich könnte also erst am 9. bei Dir erscheinen. Max wird Dir ja bzgl. 14. (Sonate!) bereits Mitteilung gemacht haben. Ich würde mich wirklich sehr freuen, wenn Du zusagen würdest. Auch die Nachricht über die bevorstehende Brücklegung der kl. Straße freut mich sehr. - Bei uns waren die letzten Wochen sehr unerfreulich; Anni hatte eine Rippenfellreizung und ich hatte eine dünne Fußgeschwulst, so dass ich 10 Tage nicht ausgehen konnte. Ein Gfack! - Nach meiner Rückkehr